

§ Schulbesuch im Amtsgericht Frankfurt am Main §

Die Klasse 7c machte sich kurz vor den Sommerferien auf den Weg zum Amtsgericht nach Frankfurt am Main, um reale Prozesse und Urteile mitzuerleben und das bereits gelernte Wissen zum Thema „Jugend und Recht“ in der Realität nachvollziehen zu können.

Schnell wurde den Schülerinnen und Schüler klar, dass die Wirklichkeit doch komplizierter ist, als die Gerichtssendungen im Fernsehen ihnen weismachen wollen.

Ein aufgeregtes Raunen geht durch den Gerichtssaal. Soeben hat die Richterin entschieden, dass der junge Mann auf der Anklagebank nicht ins Gefängnis muss. „*Sie gehen heute in Freiheit und werden bitte nie wieder straffällig*“, sagt die Richterin mit lauter Stimme und strengem Blick.

Im Anschluss an die Gerichtsverhandlung nahm sich die Richterin viel Zeit, um alle Fragen der Schülerinnen und Schüler zu beantworten und darüber hinaus schloss sich eine Führung durch das Amtsgericht für die Klasse 7c an.

Im Feedbackgespräch mit den Lernenden war die volle Begeisterung der neuen Erfahrung zu spüren. Auch Tage danach wurden einzelne Eindrücke im GL Unterricht nochmals besprochen.

(Text: M. Nölker)